Gewinn- und Verlust-Rechnungen

	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Debet	RM	RM	RM	RM	RM
Löhne und Gehälter	1 214 033	1 472 867	1 605 851	1 620 619	10 836 226
Soziale Leistungen					1 369 487
Abschreibungen auf Anlagen	2 057 134	2 353 019	2 228 955	1 925 607	1 668 168
Andere Abschreibungen	7 438 484	8 744 953	7 590 008	7 171 089	380 987
Verwaltung und Steuern					512 571
Zinsen					1 141 639
Besitzsteuern					454 815
Sonstige Steuern und Abgaben					
Alle übrigen Aufwendungen mit Ausnahme der für Rohstoffe usw.	6 185 807	6 888 696	6 007 415	4 518 466	11 615 612
Gewinn					4 424 423
Summa	16 895 458	19 459 535	17 432 229	15 235 781	32 403 930
Kredit					
Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	2 154 418	2 264 372	2 523 641	2 546 002	2 268 945
Überschuß	14 741 040	17 195 163	14 908 588	12 689 779	
Bruttoerlös nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					27 728 433
Erträge aus Beteiligungen					1 349 818
Sonstige Kapitalerträge einschl. Miet- und Pachtentnahmen					394 837
Außerordentliche Erträge					661 897
Summa	16 895 458	19 459 535	17 432 229	15 235 781	32 403 930

Die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats betragen im Jahre 1932 47516 RM; die Vergütungen für die Tätigkeit der neun Vorstandsmitglieder belaufen sich — einschließlich des Erfinderanteils des wissenschaftlich tätigen Vorstandsmitgliedes und der Aufwandsentschädigungen — auf 402544 RM

Sicco Aktien-Gesellschaft Chemische Fabrik.

Sitz in Berlin-Johannisthal, Am Flugplatz 6.

Vorstand: Gen.-Dir. Theodor H. Temmler.**Aufsichtsrat:** Regierungs-Rat Dr. jur. Krüger, Apothekenbes. Ludwig v. Lagiewski, Frau Komm.-Rat Agnes Temmler, Berlin.**Gegründet:** 21./9., 1./11. 1910 mit Wirkung ab 1./8. 1910; eingetr. 4./11. 1910. Hervorgegangen aus der Firma „Sicco“ Medic. chem. Institut Friedrich Gustav Sauer G. m. b. H., gegründet 16./1. 1905.**Verkaufsniederlagen:** Braunschweig, Bremen, Breslau, Dresden, Frankf. a. M., Halle a. S., Hamburg, Kassel, Köln, Königsberg i. Pr., Mannheim, Stuttgart u. Wuppertal-Elberfeld.**Zweck:** Herstellung von medizinisch-chemisch-techn. u. pharmazeut. Präparaten u. deren Vertrieb. Die Ges. bezweckt hauptsächlich die Fortführung u. den Betrieb eines Hämoglobins u. Hämatoxins betreffend. Fabrikations- u. Handelsgeschäfts. — Die Anlagen haben Gleisanschluß. — Kraftanlagen: Dampf- u. elektrischer Antrieb.**Beteiligungen:** Die Ges. besitzt sämtliche Anteile der Haus-Societät m. b. H. (Kapital 20 000 RM); dieser gehört das Grundstück Rigaer Str. 14.**Kapital:** 260 000 RM in 13 000 Aktien zu 20 RM.**Vorkriegskapital:** 600 000 M.

Ürspr. A.-K. 500 000 M, erhöht 1914 um 100 000 M, dann erhöht von 1918—1923 auf 65 000 000 M in 15 800 Akt. zu 1000 M u. 8200 Akt. zu 6000 M. — Die G.-V. vom 10./12. 1924 beschloß Umstellung von 65 000 000 M auf 260 000 RM in 13 000 Akt. zu 20 RM.

Großaktionär: Die Aktien der Ges. sind im

Besitze der Temmler Werke Vereinigte Chemische Fabriken B.-Johannisthal.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 21./6. — **Stimmrecht:** Je 20 RM A.-K. = 1 St.**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F. (bis 10 % des A.-K.), bes. Abschreib. u. Rückl., Tant. an Vorst. u. Prokuristen, 4 % Div., Rest nach G.-V.-B.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Patente 1, Beteilig. 46 000, Umlaufvermög.: Wertpapiere u. Steuergutscheine 1625, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 47 824, Forderungen an abhäng. u. Konzernges. 310 531, Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben 896, Bankguth. 225 842. — Passiva: A.-K. 260 000, gesetzl. R.-F. 26 000, Spezialreserven 294 000, Rückstellungen 6085, Verbindlichkeiten: auf Grund von Lieferungen u. Leistungen 5568, aus Aktienumtausch 1041, aus nicht eingelöst. Div. 590; Posten zur Rechnungsabgrenzung 73, Gewinnvortrag a. 1931 19 620, Gewinn 1932 19 741. Sa. 632 719 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 100 841, soziale Abgaben 6212, Abschreib. auf Außenstände 834, Besitzsteuern 15 020, alle übrig. Aufwend. mit Ausnahme der Aufwend. für bezogene Waren 280 456, Gewinn 39 361 (davon Div. 26 000, Vortrag 13 361). — **Kredit:** Vortrag aus 1931 19 620, Warengewinn nach Abzug der Aufwend. für bezogene Waren 406 190, Zinsen 10 611, ao. Erträge 6304. Sa. 442 725 RM.**Dividenden 1927—1932:** 6, 3, 0, 0, 10, 10 %.**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: S. Bleichröder, Dresdner Bank.

Siemens-Planiawerke Aktiengesellschaft für Kohlefabrikate.

Sitz in Berlin-Lichtenberg, Herzbergstraße 128—159.

Vorstand: Traugott Frenzel, B.-Charlottenburg; Hans Henning von Pentz, B.-Dahlem; Chemiker Dr. Hans Adam, B.-Siemensstadt.**Prokuristen:** Dr. phil. Erich Höhne, Martin Jonas, Karl Kretschmar, Max Niesner, Dr. Clemens Kuhlmann.**Aufsichtsrat:** Vors.: Dr.-Ing. e. h. Carl Friedrich v. Siemens; Stellv.: Bank-Dir. Dr. e. h. Emil Georg von Stauf, Gen.-Dir. Julius Fabian, Dir. Dr.

phil., Dr.-Ing. e. h. Adolf Franke, Dir. Dr.-Ing. e. h. Max Haller, Dir. Dr. phil. Hermann v. Siemens, Berlin.

Gegründet: 11./5. 1928, mit Wirkung ab 1./4. 1928; eingetragen 1./6. 1928.**Entwicklung:** Eingbracht wurden bei der Gründung von der Siemens & Halske A.-G. die von ihr bisher unter der Fa. Gebr. Siemens & Co. geführten Betriebe in B.-Lichtenberg u. Meitingen, sowie von der Rütgerswerke A.-G. der von ihr geführte Betrieb in